

Steilvorlage 2.0

2012 startete mit „Steilvorlage ins Berufsleben“ ein innovatives Projekt zur beruflichen und sozialen Integration arbeitsmarktferner Jugendlicher. Bilanz nach einem Jahr: „Mission accomplished.“ Für mehr als 2/3 der Jugendlichen konnten berufliche Anschlussperspektiven eröffnet werden.



Nach dem Spiel ist vor dem Spiel: Die Neuauflage „Steilvorlage 2.0“ im Jahr 2013 knüpft grundsätzlich an das bewährte Konzept aus berufsfachlichen Elementen und sportlichen Qualifizierungen an, modifiziert aber einzelne Module und Abläufe um die Vermittlungschancen der Teilnehmenden weiter zu optimieren.

Die Übergabe der ersten Zertifikate zum Bambini-Trainer durch den Präsidenten des Fußballverbandes Niederrhein e.V., Peter Frymuth, bot auch dieses Jahr willkommenen Anlass, Wegbereiter und Kooperationspartner einzuladen, um Bilanz zu ziehen und gemeinsam nach vorne zu schauen.

Nach Grußworten des Beigeordneten Burkhard Hintzsche und des Projektinitiators Christian Wiglow vom Jobcenter Düsseldorf konnten die ersten zehn Jugendlichen ihre „Trainer-Lizenzen“ aus den Händen von Peter Frymuth und FVN-Referent Frank Peters in Empfang nehmen. Weitere Highlights aus Sicht der Teilnehmer: Freikarten für ein Liga-Spiel der Fortuna sowie für jeden Teilnehmer ein Bildband zur jüngeren Vereinsgeschichte.

Besonders erfreulich war für alle Seiten, dass der Flughafen Düsseldorf auch dieses Jahr mit einer Spende die professionelle Sportausrüstung des Teams ermöglicht hat. Flughafenchef Christoph Blume überreichte einen Scheck in Höhe von 1250 €, lud die Teilnehmenden ein, einen Blick hinter die Kulissen des Flughafens zu werfen und bekundete auch für die Zukunft seine Verbundenheit mit diesem Projekt.

Erfolge haben nicht nur viele Väter: So wa-

ren unter den Gästen mit Ratsherr Andreas-Paul Stieber oder Herrn Schröder als Geschäftsführer eines Unternehmens, das einen Teilnehmer in Ausbildung übernommen hat, mit Frau Schildt und Frau Sikora von der „Kleinen gelben Schule“ zwei Unterstützerinnen vor Ort, die das Bambini-Training mit ihren Schützlingen ermöglichten.

Insgesamt eine sehr harmonische Veranstaltung, bei der sich die unterschiedlichsten Netzwerkpartner besser kennenlernen konnten und die Jugendlichen Gelegenheit hatten, sich völlig un-

gezwungen mit Frymuth über Trainerwechsel, Transfer-Gerüchte und die Ambitionen von Fortuna Düsseldorf für die Saison auszutauschen.



INFO:

Die JBH führt seit mehr als 30 Jahren unterschiedlichste Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit durch. Dabei steht sie in enger Zusammenarbeit mit ihren Partnern aus der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Düsseldorf, dem Jugendamt und den anderen Trägern, die in einem dichten Netzwerk kooperieren. Die JBH hat hierbei den innovativen Weg eingeschlagen, junge Teilnehmer/innen auch über sportliche - besonders fußballerische - Zwischenerfolge in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu stärken, ihnen somit anschließend eine bessere Berufsperspektive zu vermitteln und arbeitslose junge Menschen durch diese Maßnahme noch besser in Ausbildung und Arbeit integrieren zu können.